

17. IV. 1917

7

Aus dem Polenklub.

Unter dem Vorsitz des Vizepräsidenten Hofrat German hat der Polenklub gestern nach einer mehrtägigen Debatte seine Beratungen abgeschlossen.

Der Polenklub beschloß einstimmig eine Huldigungskundgebung für den Kaiser, in der dankbar der warmen Worte gedacht wird, die der Kaiser anlässlich seiner Anwesenheit in Krakau der polnischen Nation gewidmet hat.

Dann wurde hinsichtlich der allgemeinen polnischen Fragen ein Beschluß gefaßt, an dem Standpunkt, der die Vereinigung aller polnischen Gebiete beinhaltet, festzuhalten.

Der Polenklub hat ferner folgenden Beschluß gefaßt:

Sowohl in Angelegenheit der polnischen Politik wie auch in den wichtigsten Landesangelegenheiten begegnete der Polenklub während der ganzen Dauer des Weltkrieges der Gleichgültigkeit und Passivität der Regierung. Der Polenklub hat bisher der gegenwärtigen Regierung gegenüber eine abwartende Stellung in der Voraussetzung eingenommen, daß sie eine Aenderung des ganzen, seit Beginn des Krieges den Polen und dem Lande gegenüber angewendeten Systems durchführt. Nachdem dies bis nun trotz wiederholt gemachter Versprechungen nicht geschehen ist, im Gegenteil das Vorgehen und Verhalten der Behörden weiterhin die Landesinteressen nicht berücksichtigt, und nachdem an dem System, das Land ohne Mitwirkung der Polen zu regieren, festgehalten wird, erklärt der Polenklub, daß er nicht in der Lage sein wird, die Regierung zu unterstützen.

Die Beschlüsse wurden mit 31 gegen 12 Stimmen gefaßt. Die Konservativen stimmten dagegen.